



Deutscher Gerichtsvollzieher Bund Landesverband Niedersachsen e.V.

Mitglied der Union Internationale des Huissiers et Officiers Judiciaires (UIHJ)
Mitglied des Deutschen Beamtenbundes

www.dgvb-niedersachsen.de

DGVB. Landesverband Niedersachsen e.V., Schwanenring 87, 30627 Hannover

An die Mitglieder im
DGVB. Landesverband Niedersachsen e.V.
in den Bezirksverbänden
Braunschweig,
Celle,
Oldenburg

Vorsitzender:

Wolfgang Küssner,
Schwanenring 87,
30627 Hannover
Tel.: 0511/5421280
Fax: 0511/5421281

Hannover, den 03.12.2014

RUNDSCHREIBEN

des 4. Quartals 2014 für die Mitglieder im Landesverband Niedersachsen e.V.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit dem aktuellen Rundschreiben aus diesem Quartal informiert Sie der Vorstand des Landesverbandes, über die neuesten Entwicklungen und Ereignisse der vergangenen Wochen innerhalb unseres Berufsstandes. Die Bezirksverbände fügen zusätzlich spezifische Informationen für die Mitglieder ihrer Region diesem Rundschreiben als Anlage bei.

Bürokostenentschädigung der Gerichtsvollzieher, Mehrkosten im Bürobetrieb bei der Umsetzung des Gesetzes zur Reform der Sachaufklärung, Erhebung der Sach- und Personalkosten im Gerichtsvollzieherbüro für das Jahr 2014

In der Anlage übersenden wir Ihnen die sog. „Checkliste“ für den Fragebogen zur Feststellung der Sach- und Personalkosten mit der Bitte um Beachtung. Um möglichst genaue Daten zu erhalten, sollte jeder Gerichtsvollzieher in diesem Kalenderjahr die Belege bzgl. der Sachkosten sammeln. Die Angaben in den Fragebögen sollten genau und allumfänglich sein, damit hier nichts verloren geht. Wenn keine Belege mehr vorhanden sind, werden die Kosten trotzdem in den Bogen eingetragen, und beamtenrechtlich mit einer Eigenversicherung versehen. Das Ergebnis dieser Erhebung wird die Grundlage für die Bemessung des zukünftigen Jahreskostenbetrages bei der Bürokostenentschädigung bilden (unabhängig vom Modell). Deshalb sollte jede Kollegin und jeder Kollege im Bewusstsein dessen, die Fragebögen so genau und korrekt wie möglich ausfüllen. Für Rückfragen stehen Ihnen alle Vorstandsmitglieder des Landesverbandes und der Bezirksverbände jederzeit zur Verfügung.

Vorsitzender: **Wolfgang Küssner**,
Schwanenring 87, 30627 Hannover,
Tel.: 0511-5421280, Fax: 0511-5421281,
E-Mail: ogv.wolfgang.kuessner@gerichtsvollzieher.de

stellv. Vors. + Kassierer: **Guido Hahne**,
Sahlweg 10, 27476 Cuxhaven,
Tel.: 0170-5433820, Fax: 04721-438249,
E-Mail: guido.hahne@kabelmail.de

Geschäftsführer: **Thomas Günter**,
Clara-Rilke-Str. 2, 27432 Bremervörde,
Tel.: 04761-6570, Fax: 04761-748289,
E-Mail: gvz@guenther-brv.de



Deutscher Gerichtsvollzieher Bund

Landesverband Niedersachsen e.V.

Mitglied der Union Internationale des Huissiers et Officiers Judiciaires (UIHJ)
Mitglied des Deutschen Beamtenbundes

www.dgvb-niedersachsen.de

Festsetzung des Gebührenanteils und des Jahreshöchstbetrages für 2013 innerhalb der Bürokostenentschädigung für die niedersächsischen Gerichtsvollzieher/innen

Anliegend übersenden wir Ihnen die Änderungsverordnung zur Verordnung über die Abgeltung der Bürokosten im Gerichtsvollzieherdienst vom 10.11.14 zur Kenntnis. Innerhalb dieser Festsetzung wurden die von der Pensenkommission beschlossenen 10 % Mehrbelastung mit berücksichtigt, so dass es konsequenterweise zu einem höheren prozentualen Gebührenanteil und einem erhöhten Jahreshöchstbetrag für das Jahr 2013 kommt.

Vergütungsmodell „NRW +“ in Nordrhein-Westfalen ab 2015

In unserem Nachbar-Bundesland Nordrhein-Westfalen wird ab dem 01.01.2015 das Vergütungsmodell NRW+ eingeführt werden. Die entsprechenden Parameter fügen wir für Sie zur Kenntnis bei. Die dortigen Kolleginnen und Kollegen haben über einen sehr langen Zeitraum für die Einführung dieses pauschalierten Modells gekämpft. Herzlichen Glückwunsch.

Reform der Wegegeldberechnung

In der Anlage übersenden wir Ihnen die Stellungnahme des Oberlandesgerichts Celle vom 20.10.14 zur Kenntnisnahme. Die endgültige Eingabe des hiesigen Justizministeriums an das Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz ist hier leider noch nicht bekannt.

Prüfung und Fortschreibung des Bad-Nauheimer-Pensenschlüssels für den Gerichtsvollzieherdienst, Berücksichtigung und vorläufige Bewertung neuer Aufgabenbereiche

In der Anlage übersenden wir Ihnen ein Schreiben des Nds. Justizministeriums vom 11.11.14 nebst dem aktuellen Beschluss der Kommission der Landesjustizverwaltungen für Fragen der Personalbedarfsberechnung vom 07./08.10.14 zur Kenntnis. Demnach soll nach einer bayerischen Methode ein Zahlenwerk im Rahmen des Statistikbogens GV 12 in allen Bundesländern ermittelt werden, welches dann evtl. grundsätzlich geeignet sein soll, den Personalbedarf im Gerichtsvollzieherdienst valide abzubilden und die pro Kopf Belastung zu ermitteln. Die betreffende Arbeitsgruppe hat erst kürzlich getagt, so dass weitere Ergebnisse noch nicht vorliegen. Über die weitere Entwicklung werden wir berichten.

Eigenständiges Besoldungsgesetz für Niedersachsen

Im Finanzministerium wird derzeit weiter an einem Entwurf eines Besoldungsgesetzes für Niedersachsen gearbeitet. In diesem Zusammenhang übersenden wir für Sie ein Schreiben des Staatssekretärs „Frank Doods“ aus dem Nds. Finanzministerium vom 25.08.14 zur Kenntnisnahme. Die weitere Entwicklung bleibt hier zunächst abzuwarten.

Vorsitzender: **Wolfgang Küssner**,
Schwanenring 87, 30627 Hannover,
Tel.: 0511-5421280, Fax: 0511-5421281,
E-Mail: ogv.wolfgang.kuessner@gerichtsvollzieher.de

stellv. Vors. + Kassierer: **Guido Hahne**,
Sahlweg 10, 27476 Cuxhaven,
Tel.: 0170-5433820, Fax: 04721-438249,
E-Mail: guido.hahne@kabelmail.de

Geschäftsführer: **Thomas Günter**,
Clara-Rilke-Str. 2, 27432 Bremervörde,
Tel.: 04761-6570, Fax: 04761-748289,
E-Mail: gvz@guenther-brv.de



Deutscher Gerichtsvollzieher Bund

Landesverband Niedersachsen e.V.

Mitglied der Union Internationale des Huissiers et Officiers Judiciaires (UIHJ)
Mitglied des Deutschen Beamtenbundes

www.dgvb-niedersachsen.de

Fachhochschulausbildung in Baden-Württemberg

Wie bereits im letzten Rundschreiben mitgeteilt, wird ab dem Kalenderjahr 2016 in Baden-Württemberg ein Hochschulstudium mit Bachelorabschluss als Ersatz für die bisherige GV-Ausbildung eingeführt. Derzeit ist eine Fachkommission damit beauftragt, diesen Studiengang entsprechend zu akkreditieren. Unser Berufskollege und Verbandsvorsitzender Andreas Zedel aus Thüringen ist hier in diese Fachkommission berufen worden.

Aufkündigung EGVP

Wie nunmehr aus dem Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz bekannt wurde, wird das EGVP mit Wirkung vom 01.01.2016 abgeschafft werden. Die Softwarehersteller der Gerichtsvollzieher-Software sind von dort beauftragt worden, eine entsprechende Ersatzlösung zu erarbeiten und in die Software zu integrieren. Dieses soll im Jahr 2015 umgesetzt werden.

Aktionsfonds des dbb beamtenbund und tarifunion

Mit dem vereinsrechtlichen Zusammenschluss des dbb mit der Tarifunion sind in der Satzung des dbb auch Regelungen getroffen worden, die bei Streikmaßnahmen von Mitgliedsgewerkschaften evtl. auch eine finanzielle Beteiligung von Berufsverbänden erforderlich machen, welche ausschließlich Beamte vertreten. Hierzu hat der dbb einen Aktionsfonds gebildet. In den Richtlinien zu diesem Aktionsfonds ist geregelt, dass wenn ein Mindestkapital durch evtl. Streikmaßnahmen unterschritten werden sollte, die Fachgewerkschaften diesen Aktionsfonds finanziell entsprechend ihrer Größe wieder auffüllen müssen. Für den DGVB (Bund) würde hier unter Umständen eine vierstellige Summe eingezahlt werden müssen.

Kleine Anfrage von SPD-Landtagsabgeordneten

In der Anlage übersenden wir Ihnen die Antwort der Landesregierung (Justizministerium) vom 12.08.14 auf die kleine Anfrage von 7 SPD-Landtagsabgeordneten zur Kenntnisnahme. Diese Antwort hat noch einige weitergehende Fragen aufgeworfen, die bereits durch ein Gespräch des Berufsverbandes mit 2 der entsprechenden Landtagsabgeordneten erörtert worden sind. Es sind diesbezüglich noch weitere politische Gespräche geplant.

Technischer Workshop von IT NRW am 28.11.2014

Anliegend übersenden wir Ihnen das Protokoll des Kollegen Arnold Schwab hinsichtlich eines technischen Workshops zu einzelnen Problemfeldern bei der technischen Umsetzung von Aufgaben aus dem Gesetz zur Reform der Sachaufklärung zur Kenntnis. Ein besonderer Dank gilt hier dem Kollegen Schwab, der die Interessen der Gerichtsvollzieher/innen innerhalb dieses Workshops in hervorragender Art und Weise schon seit einem längeren Zeitraum vorbildlich vertritt.

Vorsitzender: **Wolfgang Küssner**,
Schwanenring 87, 30627 Hannover,
Tel.: 0511-5421280, Fax: 0511-5421281,
E-Mail: ogv.wolfgang.kuessner@gerichtsvollzieher.de

stellv. Vors. + Kassierer: **Guido Hahne**,
Sahlweg 10, 27476 Cuxhaven,
Tel.: 0170-5433820, Fax: 04721-438249,
E-Mail: guido.hahne@kabelmail.de

Geschäftsführer: **Thomas Günter**,
Clara-Rilke-Str. 2, 27432 Bremervörde,
Tel.: 04761-6570, Fax: 04761-748289,
E-Mail: gvz@guenther-brv.de



Deutscher Gerichtsvollzieher Bund

Landesverband Niedersachsen e.V.

Mitglied der Union Internationale des Huissiers et Officiers Judiciaires (UIHJ)
Mitglied des Deutschen Beamtenbundes

www.dgvb-niedersachsen.de

Der gesamte Vorstand des Landesverbandes Niedersachsen wünscht Ihnen eine schöne Weihnachtszeit, ein guten Rutsch in das Jahr 2015, sowie ein erfolgreiches Jahr 2015, gesundheitlich und beruflich alles Gute, und verbleibt

mit kollegialem Gruß

gez. Wolfgang Küssner

gez. Guido Hahne

gez. Thomas Günther

gez. Ralf Kehl

gez. Wolfgang Küssner

gez. Silke Renken

Vorsitzender: **Wolfgang Küssner**,
Schwanenring 87, 30627 Hannover,
Tel.: 0511-5421280, Fax: 0511-5421281,
E-Mail: ogv.wolfgang.kuessner@gerichtsvollzieher.de

stellv. Vors. + Kassierer: **Guido Hahne**,
Sahlweg 10, 27476 Cuxhaven,
Tel.: 0170-5433820, Fax: 04721-438249,
E-Mail: guido.hahne@kabelmail.de

Geschäftsführer: **Thomas Günter**,
Clara-Rilke-Str. 2, 27432 Bremervörde,
Tel.: 04761-6570, Fax: 04761-748289,
E-Mail: gvz@guenther-brv.de